



## DAS SPORTKARATE KÜRT SEINE MITTELFRÄNKISCHEN CHAMPIONS 2019

**FÜRTH - Tradition verbindet. Und unserer Tradition folgend, wurden am Samstag, den 26. Januar 2019, aus 45 registrierten Karatedojo des Bezirkes die Mittelfränkischen Meister ermittelt. Der diesjährige Ausrichter TV Fürth 1860 und der Bezirksvorstand um Christian Conrad freuten sich über die zirka 165 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 15 Vereinen und Sportschulen. Insgesamt waren 52 „Nachwuchskarateka“ erfolgreich auf den „Tatami“ (Wettkampfmatten) und setzten sich souverän gegen ihre Kontrahenten durch.**



**Erfreulich war auch das Resümee des Verbandsarztes, der glücklicherweise relativ leichte Verletzungen zu versorgen hatte.**

**Bezirkskampfrichterreferent Mehmet Hürriyetoglu ehrte die Brüder Roland und Hartmut Sperling vom SV Abenberg e. V., für deren langjähriges Engagement als Bezirkskampfrichter, nachdem diese ihr Ausscheiden bekannt gegeben hatten. Auch an dieser Stelle Vielen Dank an Roland und Hartmut für ihren permanenten Einsatz im Bezirk Mittelfranken.**

Nach dem Begrüßungszeremoniell, starteten wie gewohnt, die jüngsten Karate-Kids mit der Disziplin Kata. Hier konnten die zahlreichen Zuschauer tolle Kata von unseren Nachwuchs-Karateka sehen. Und manch interessantes Talent brachte Beobachter,



Eltern und Trainer zum Staunen. Bei einigen der Kinder- und Schülerdebütanten war die Aufregung offensichtlich doch zu stark, sodass deren Vorführungen leider der Wettkampfanspannung geschuldet waren. Und manch Einer leider vorzeitig die Wettkampffläche „verlassen“ musste.

In der Disziplin Kumite der Kinder und Schüler setzten sich überwiegend die doch erfahrenen Wettkämpfer durch. Erstaunlich, welche athletische und dynamischen Techniken von unseren Nachwuchs-Athleten gezeigt wurden. Die Trainer konnten mit ihren Vorbereitungen zufrieden sein und wurden mit den Platzierungen ihrer Sprösslinge ebenfalls belohnt.

Leider waren die Disziplinen im Jugend- und im Juniorenbereich, wie in den Vorjahren auch, eher mäßig besetzt. Hier zeigt sich, dass die gute Aufbauarbeit der Dojo in der Kinder- und Schülerarbeit im voranschreitenden Alter doch durch Schule und anderweitige Verpflichtungen nur mäßig gehalten werden kann. Gegebenheiten, die wir leider auch auf Landes- und Bundesebene verzeichnen müssen. Dennoch ein Appell an alle Vereinsvorstände und Trainer, hier nicht nachzulassen und weiter durch Motivation und Engagement die Jugendarbeit voranzutreiben.





Hingegen waren die beiden Disziplinen (Kata und Kumite) der Leistungs- und Masterklasse scheinbar deutlich besser besetzt als in den Vorjahren.

In Kata und Kumite waren neben den erfolgreichen Athleten der Vorjahre auch erfahrene Karateka und Trainer an den Start gegangen. So verfolgten die Zuschauer (meist Eltern und Dojo-Kameraden) die brillanten Darbietungen und spannenden Begegnungen mit starkem Interesse. Gerade das scheint die Sportart Karate immer wieder aufs Neue auszuzeichnen, dass sich auch Trainer im Wettkampf messen (Kata und Kumite).

Die Begegnungen im Kumite in der Leistungs-/Masterklasse und in den Mannschaftswettbewerben waren äußerst spannend und brachten zusätzlichen Motivationsschub zum Ende der Veranstaltung. Trotz hartem und konsequentem Vorgehen der „Schwergewichte“ überwog dennoch der sportliche Charakter. Und so gingen alle Kontrahenten unserem Kodex folgend sportlich freundschaftlich auseinander.

Die Ehrung der erfolgreichen Athleten übernahm (wie so oft) der in Nürnberg ansässige Vizepräsident des BKB e. V. Erich Bilska.

Die Bezirksmeisterschaft war auch diesmal wieder eine tolle motivierende Veranstaltung für unser Sportkarate. Und sicher für den Einen oder Anderen eine gute Vorbereitungsphase für die anstehenden Turniere und Wettkämpfe 2019, um Wettkampferfahrung zu sammeln, und sich der Herausforderung „Shiai“ (Wettkampf) auf Landesebene zu stellen. Die Sportart Karate benötigt neben dem Nachwuchs auch erfahrene Meister, die ihre Wettkampferfahrung dem Publikum und den jungen Athleten vermitteln und mit gutem Beispiel Voran schreiten.

Im Juli dieses Jahres wird der TV Fürth1860 Ausrichter der Bayerischen Meisterschaft der Kinder und Schüler sein. Für viele Vereinstrainer und Nachwuchs-Athleten die beste Motivation schon jetzt in die Vorbereitungsphase zu gehen. Für unsere Athleten der Disziplinen Jugend, Junioren, Leistungs- und Masterklasse wird am 23. Februar zur BM 2019 nach Waldkraiburg geladen. Toll, wenn für den BKB - Mittelfranken, viele unserer begabten und förderungswürdigen Karateka teilnehmen, um „Flagge“ für unseren Bezirk zu zeigen.

Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowie deren Trainer, können für zusätzliche Trainingseinheiten, gerne auf das Bezirkstraining zurückgreifen. Sportreferent Andreas Weiß und seine Bezirkstrainer freuen sich über jeden Interessierten und laden gerne Karateka aus allen Dojo des Bezirkes ein. Gerade in diesen Trainingseinheiten haben alle Teilnehmer ideale Wettkampfbedingungen über das gewohnte Vereinstraining hinaus und können wert-volle Tipps mitnehmen, sowie sich Motivation und Erfahrung für die anstehenden Wettkämpfe holen.

Das nächste Bezirkstraining findet am 10.03.2019 (Beginn 10 Uhr) in der Sporthalle der Georg-Ledebour-Schule in Nürnberg statt.

*Nähere Infos zu den Bezirkstrainingseinheiten oder anderen bezirksrelevanten Anfragen:*

Andreas Weiß, Weiss.Andreas@karate-mittelfranken.de, Tel 0151 / 252 75 432  
Christian Conrad, Conrad.Christian@karate-mittelfranken.de

Bericht und Bilder von Uwe Wittmann - Medienbeauftragter des BKB e. V. Mittelfranken

